Reproduktion von Texten

Lückentexte

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Lückentext, der an den entsprechenden Lektionstext angelehnt ist. Sie füllen die Lücken inhaltlich und sprachlich korrekt, wobei Alternativlösungen möglich sind.

Gebundenes Resümee

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Schlüsselwörter und rekonstruieren mit deren Hilfe den Lektionstext inhaltlich. Sprachliche Alternativen sind dabei zulässig.
Man kann auch die Schülerinnen und Schüler selbst wichtige Schlüsselwörter finden lassen. Eine weitere Methode besteht darin, die Schülerinnen und Schüler W-Fragen zu einem Text beantworten und dazu entsprechende Tabellen anlegen zu lassen. Mit Hilfe dieser Stichwortsammlung erzählen sie den Inhalt des Textes dann nach.

Freies Resümee

Erstellung eines Gruppenprodukts

Die Schülerinnen und Schüler verfassen einzeln Resümees, die in Schreibkonferenzen zu einem gemeinsamen Text zusammengefügt werden. Die Gruppen erhalten den Auftrag, alle ihrer Meinung nach gelungenen Passagen in den Resümees der Gruppenpartner anzustreichen.
Danach erstellen die Gruppen aus den angestrichenen Passagen einen gemeinsamen Text, der durch die Lehrperson abschließend korrigiert wird.
Bei diesem Verfahren kann der unterschiedliche Kenntnisstand in der Klasse von Nutzen sein. Fortgeschrittene Lerner sind eher in der Lage, gelungene Passagen zu erkennen.